TEL 02 21/35 55 77-0
FAX 02 21/35 55 77-20
EMAIL info@papayatours.de

ARGENTINIEN | CHILE

Wildes Patagonien

Einreisebestimmungen

Bei einem Aufenthalt bis zu drei Monaten ist kein Visum für Deutsche, Österreicher und Schweizer erforderlich und es reicht ein Reisepass, der ab Einreisedatum noch mindestens sechs Monate gültig sein muss. Bei der Einreise ist ein Einreiseformular auszufüllen, dessen Durchschlag Sie wieder bei der Ausreise abgeben! Bitte gut aufbewahren!

Reisende weiterer Nationalitäten benötigen gegebenenfalls ein Visum. Bitte beachten Sie die jeweiligen Visabestimmungen und informieren Sie sich frühzeitig über einen Visumsantrag.

Gesundheit/Impfungen

Für die Einreise nach Argentinien und Chile besteht zurzeit keine Impfpflicht. Vom Gesundheitsdienst des Auswärtigen Amtes wird jedoch ein Impfschutz gegen Tetanus, Hepatitis A sowie Diphtherie empfohlen. Auf jeden Fall gilt sowohl für Kinder als auch für Erwachsene, dass die Standardimpfungen nach den Empfehlungen des Robert-Koch-Institutes auf dem aktuellen Stand sein sollten.

Gelbfieber: Argentinien und Chile gehören nicht zu den typischen Gelbfieberländern. So dass ein Impfschutz nicht unbedingt erforderlich ist.

Malaria: Chile und der Süden Argentiniens sind malariafrei.

Denguefieber: Die argentinischen Medien berichten seit Ende März 2009 verstärkt von einer Ausbreitung des Denguefiebers vor allem im Norden des Landes. Bisher gibt es noch keinen Impfstoff gegen das Denguefiebervirus. Vorkehrung kann durch einen Mückenschutz und lange Kleider getroffen werden, die Mücke die das Fieber überträgt ist tagaktiv. In Chile besteht die Gefahr des Denguefiebers nur auf den Osterinseln.

Aufgrund immer wieder vorkommenden Erkrankungen nach dem Verzehr von Meeresfrüchten wird empfohlen, möglichst vom Genuss roher Meeresfrüchte abzusehen.

Bitte beachten Sie, dass diese Angaben ständigen Veränderungen unterliegen und kurzfristig geändert werden können. Einen aktuellen Stand der Vorschriften finden Sie unter www.travelmed.de. Die Impfungen sind immer auch abhängig von den individuellen Verhältnissen des Reisenden zu sehen. Wir empfehlen Ihnen eine vorherige eingehende medizinische Beratung durch einen Arzt / Tropenmediziner.

Die **Krankenversorgung** in Argentinien und Chile - besonders die stationäre - ist im Allgemeinen gut, außerhalb der großen Städte kann der Standard jedoch niedriger sein. Rechnungen müssen oft sofort in bar gezahlt werden. Es empfiehlt sich vor allem für die ländlichen Regionen in denen wir uns aufhalten eine kleine Reiseapotheke mitzuführen.

Sicherheit/Diebstahl

Argentinien und Chile gehören im Allgemeinen zu den eher sicheren Reiseländern. Terrorismus gibt es in ganz Südamerika nicht! Kleinkriminalität gibt es eigentlich fast ausschließlich in den größeren Städten und damit natürlich vor allem in Buenos Aires und Santiago. In den meisten vor allem ländlichen und teilweise wilden Gegenden die wir mit Ihnen bereisen sind i.d.R. sowieso nur wenige Menschen anzutreffen.

Wie in allen Großstädten sollte man sich natürlich auch in Buenos Aires etwas vorsichtiger bewegen und vor allem nicht viele Wertgegenstände mit sich führen. Gewalt und Kriminalität sind in dieser Stadt ein Problem, aber vor allem für Argentinier selber. Tagsüber und im Zentrum der Stadt mit seinen Sehenswürdigkeiten muss der "gewöhnliche Tourist" nicht wirklich befürchten, ausgeraubt, überfallen oder gar bedroht zu werden. In Santiago sollte man den Besuch ärmerer Wohnviertel vermeiden. Allgemein gilt: in Busbahnhöfen, an öffentlichen Plätzen (auch am Strand!), aber auch in Restaurants, Cafés und Supermärkten sollte man sein Gepäck bzw. persönliche Habe nicht aus den Augen lassen.

TEL 02 21/35 55 77-0
FAX 02 21/35 55 77-20
EMAIL info@papayatours.de

Küche

Lateinamerika im Allgemeinen aber besonders Argentinien ist sehr fleischlastig was die Mahlzeiten betrifft. Berühmt in aller Welt ist das argentinische Rindfleisch, vor allem die saftigen Steaks. Die in Argentinien äußerst beliebte „Parrillada“ ist eine Spezialität aus gegrilltem Fleisch, Innereien und Würstchen. Weitere argentinische Spezialitäten sind Asado (Rostbraten), gegrilltes Lammfleich (vor allem in Patagonien) Arroz con Pollo (Eintopf mit Reis, Huhn, Eiern, Gemüse und scharfer Soße), Puchero de Gallina (Huhn, Würstchen, Kartoffeln) und die Argentinische Empanada (mit Rindfleisch gefüllte Teigtaschen). Ansonsten gehört Pizza und Pasta zu den beliebtesten Speisen der Argentinier.

Trotz des hohen Fleischgehaltes im Argentinischen Essen, kommen Vegetarier dennoch einigermaßen gut über die Runden, wenngleich Vegetarier nicht mit zu viel Abwechslung in den Mahlzeiten rechnen dürfen.

Das Frühstück in Argentinien und Chile (gilt auch für ganz Südamerika) ist oft nicht das, was wir uns unter einem guten Frühstück vorstellen. Die Argentinier sind gewohnt nur ein Cafe mit einem Croissant und Marmelade oder die üblichen Alcafarras (ein süßes Gebäck) zu sich zu nehmen. Viele der kleinen und national geführten Hotels die wir besuchen bieten nur ein solches Frühstück an. Um hier ein wenig Abwechslung zu schaffen gehen wir wo es geht und nötig ist ein wenig Früchte, Käse und Schinken einkaufen.

Sechs verschiedene Nationalküchen haben Ihre Spuren in der chilenischen Küche hinterlassen: die Küche der Einheimischen, die spanische Küche, die deutsche Küche, die französische Küche, die italienische Küche und die englische Küche.

Als Hauptgang werden vor allem Fische und Meeresfrüchte serviert. Das Grillen von Fleisch, das Asado, ist in Chile ebenso populär und ein gesellschaftliches Ereignis wie im Nachbarland Argentinien. Spezialitäten der chilenischen Küche sind der Curanto (Eintopf aus Meeresfrüchten, Hühnchen, Schweinefleisch, Lamm, Rindfleisch und Kartoffeln), Cazuela (ein würziger Eintopf mit Mais), Humitas (Maisbrei, der in Maisblätter gewickelt und süß oder salzig serviert wird) und die chilenischen Empanadas (Teigtaschen mit verschiedenen köstlichen Füllungen).

Weltberühmt ist mittlerweile auch der chilenische Wein. Die wichtigsten Rebsorten sind Cabernet-Sauvignon, Merlot und Carmenère. Stärkere Getränke sind meist Mischungen, die auf Pisco, einen klaren Traubenschnaps aus dem Norden Chiles, basieren.

Reisekonzept

Unsere Reisen sind in erster Linie auf maximales Ländererlebnis ausgelegt und für Menschen konzipiert, die gerne aktiv unterwegs sind und für die authentische Erlebnisse im Vordergrund stehen und nicht der pure Luxus. Papaya-Reisen sind keine Erholungsreisen, aber garantierter Spaß gepaart mit Erlebnissen und Erfahrungen verschiedenster Natur, die mit Sicherheit nicht so schnell vergessen werden. Viele werden wahrscheinlich einige der zahlreich angebotenen Aktivitäten (z.B. Kanufahren, Reiten, Eistrekking, etc.) zum ersten mal in Ihrem Leben ausprobieren, mit einer ihnen fremden Natur- und Tierwelt in Berührung kommen und fremde Kulturen und Ihre Eigenheiten kennenlernen.

Hotels

Unter der Berücksichtigung qualitativ hochwertige aber dennoch kostengünstige Reisen zu veranstalten, achtet Papaya Tours sehr darauf einen attraktiven Mix aus Abenteuer, Komfort sowie hautnahem Ländererlebnis zusammenzustellen und die teils unvermeidbaren Reisestrapazen mit ein wenig Erholung zu kombinieren. Entsprechend dieser Prämisse werden eine ausgewogene Kombination aus kleinen, landesnahen und atmosphärischen Hostals/Hotels, gemütlichen Haziendas oder Dschungel-Lodges bis hin zu Mittelklassehotels (Landesstandard), hin und wieder aber auch mal entsprechend einfache Unterkünfte besucht. Standard für alle unsere Unterkünfte (es sei denn in den Leistungen oder Tourablauf extra erwähnt) sind Doppelzimmer mit privater Dusche und WC.

Informationen zu den besuchten Hotels finden Sie im Tourablauf der jeweiligen Reise auf unserer Website www.papayatours.de .

Wir erleben immer wieder, dass Kunden mit der Vorstellung nach Argentinien reisen hier europäische Verhältnisse, vor allem was die Qualität der Hotels betrifft, vorzufinden. Bitte beachten Sie, dass die Hotelklassen in Argentinien generell nicht mit dem Standard der Hotelklassen in Deutschland zu vergleichen sind. Das betrifft insbesondere Buenos Aires

TEL 02 21/35 55 77-0
FAX 02 21/35 55 77-20
EMAIL info@papayatours.de

Reiseleiter

Unsere Papaya Tours Reiseleiter bzw. Guides sind in erster Linie dafür da, einen sicheren und reibungslosen Reiseablauf zu garantieren, sich um Ihr Wohl und Ihre gute Laune zu kümmern und Ihnen mit Rat und Tat zur Seite zu stehen. Selbstverständlich werden Sie auch über das Reiseland informiert. Dafür stellen wir meistens einheimische Reiseleiter (Guides) ein, die über gute bis sehr gute Deutsch-Kenntnisse verfügen, ihr Land lieben und es Ihnen zeigen und näher bringen wollen. Unsere Reisen sind keine Studienreisen, daher beschäftigen wir auch keine spezialisierten Studienreiseleiter. Wir und unsere Reiseleiter möchten Ihnen ein Reiseerlebnis in einer entspannten und ungezwungenen Atmosphäre bieten.

Während unserer Rundreise werden wir immer mal wieder in bestimmten Gegenden oder Nationalparks zusätzlich lokale Guides in Anspruch nehmen, was sich meistens auf Trekkinguides oder vom Nationalpark vorgeschriebene Begleiter begrenzt. Diese Guides sprechen in der Regel kein deutsch, allerdings sprechen sie meistens recht gutes Englisch. Bei den vorgeschriebenen Begleitern kann es sein, dass diese nur Spanisch sprechen. In jedem Fall ist aber unserer Reiseleiter immer dabei und für Sie da und übersetzt Ihnen ggf. das, was Sie nicht verstehen.

Transportmittel

Argentinien ist ein sehr großes Land in dem immer sehr weite Strecken zurückgelegt werden müssen um von A nach B zu kommen. Somit ist eine Argentinien Reise entsprechend „immer“ mit einer gewissen Anzahl von Inlandsflügen und auch etwas längeren Busfahrten verbunden.

Auf den Überlandfahrten hängt die Wahl des Busses immer mit der Größe der Gruppe und der Länge des Transfers zusammen. Auf den langen Strecken wie z.B. der Ruta 40 achten wir besonders darauf dass ein guter Reisekomfort gewährleistet ist. Auf dieser Strecke benutzen wir z.B. bei voller Gruppe (15 Teilnehmer) einen Kleinbus für 24 Personen.

Airlines

Für unsere Argentinien/Chile Rundreisen benutzen wir in der Regel Iberia für die Langstreckenflüge und LAN für das Inlandsflugpaket.

Diese Wahl haben wir getroffen, da wir aus Erfahrung sagen können, dass das Preis-Leistungsverhältnis bei Iberia stimmt und vor allem Sicherheit und Zuverlässigkeit groß geschrieben werden. Iberia hat mit die geringste Gepäcksverlustquote in Europa und ist auch in Hinsicht der Ankunft – und Abflugzeiten sehr zuverlässig.

LAN wiederum ist zum wiederholten Male als beste Airline Südamerikas ausgezeichnet worden und das zu Recht.

Preise

Qualität hat seinen Preis, muss aber nicht teuer sein! Das ist unsere Devise und mit ein wenig Stolz können wir Ihnen sagen, dass Sie bei uns stets ein exzellentes Preis-Leistungs-Verhältnis erhalten. Mit schlanker Struktur, klarer Linie, einer kundenorientierten Kalkulation und natürlich durch unseren direkten Weg über unser Papaya Büro in Argentinien, können wir Ihnen verlässlich gute Preise garantieren.

Teil unserer Philosophie ist, dass wir unsere Reisen von Anfang an zu unserem bestmöglichen Preis anbieten, und somit auch keine Frühbucherrabatte o.ä. in unseren Preis mit einkalkulieren.

Bitte vergleichen Sie unsere Leistungen und Fragen bei Zweifeln ruhig bei uns nach!

TEL 02 21/35 55 77-0
FAX 02 21/35 55 77-20
EMAIL info@papayatours.de

Organisation

Wir konzipieren und organisieren unsere Argentinien und Chile Reisen zusammen mit unserer Papaya Agentur vor Ort komplett eigenständig und gestalten sie nach unseren persönlichen Vorstellungen und Erfahrungen. Dabei legen wir viel Wert auf außergewöhnliche und ausgeklügelte Tourabläufe mit hohem Erlebniswert, vor allem auch abseits der ausgetretenen Touristenpfade.

Durch unser eigenes Büro in Buenos Aires nehmen wir direkten Einfluss aufs Qualitätsmanagement und den Service vor Ort. Für Sie heißt das, dass Sie auch in Argentinien Papaya Tours als Ansprechpartner haben, es schnelle Kommunikationswege mit Deutschland gibt und so vor allem auch Unregelmäßigkeiten schnell geklärt und behoben werden können.

Wir möchten Sie aber auch darauf aufmerksam machen, dass wir Reisen mit Abenteuercharakter veranstalten und in Ländern und Gegenden, in denen sich trotz eigenem Team und bester Vorbereitung nicht immer alles 100% vorausplanen lässt. Z.B. ist die Infrastruktur nicht vergleichbar mit der unseren, starke Regenfälle können manchmal dazu führen, dass Straßen gesperrt werden müssen oder schwer zu befahren sind, Züge fahren plötzlich und für unbestimmte Zeit nicht mehr oder Streiks ziehen manchmal einen Strich durch die Zeitplanung, usw., aber auch die Einstellung der Menschen gegenüber Zeit, Genauigkeit und teilweise auch Service ist etwas entspannter als die unsere. Alles in allem gehört dies aber wiederum zu dem unbestechlichen Charme Lateinamerikas und deren gelassener und erfrischend unkomplizierter Lebenseinstellung. Daher bitten wir Sie, dass Sie auf einer Lateinamerikareise immer etwas Toleranz und Gelassenheit mitbringen, denn das ein oder andere Mal werde auch Sie am schmunzeln nicht vorbei kommen können.